

Halo Resources Ltd.: Nachweis über Massiv-Sulfidvorkommen an der Jungle Lake-Kupfer-Zink-Lagerstätte

28.06.2007 | [DGAP](#)

Toronto, Ontario, Kanada, 28. Juni 2007 - Lynda Bloom, Präsidentin und CEO von Halo Resources Ltd. (TSX:HLO; OTC:BB:HLOSF; FSE:HRL) freut sich, bekannt geben zu können, dass die ersten seit 25 Jahren gebohrten Bohrlöchern an der Jungle Lake-Kupfer-Zink-Lagerstätte Massiv-Sulfidzonen nahe der Erdoberfläche bestätigt haben.

Das vertikale Bohrloch DH21 durchzog 15,5 m mit einem Durchschnittsgehalt von 1,54% Kupfer und 0,8% Zink, einschließlich 0,45 g/t Gold, an einer Tiefe von 69 m. Ähnliche Mineralisierungen wurden an den Bohrlöchern DH20 und DH22 gefunden, die innerhalb von 200 m von DH21 gebohrt wurden, was den Standort des Mineralisierungshorizonts bestätigt, der von HBED in die Ressourcenberechnung einbezogen wurde. (Siehe Pressemitteilung vom 27. März 2007.)

“Die Ergebnisse der ersten Probebohrungen am Jungle Lake betätigen den Gehalt und die Dicke der umfangreichen Sulfidlinen aus den Berichten der HBED für interne Ressourceneinschätzungen. Die Nähe der umfangreichen Sulfidlinen zur Oberfläche bedeutet, dass am Jungle Lake möglicherweise offener Tagebau betrieben werden kann, und in Verbindung mit der neuen Bohrung an der Bob Lake-Lagerstätte nur 3 Kilometer südöstlich baut das Unternehmen eine Reihe von oberflächennahen Ressourcen auf, die gleichzeitig abgebaut werden könnten“, bemerkte Lynda Bloom, Präsidentin und CEO. “Während wir zu den restlichen vier Lagerstätten von Park, Cold, Fidelity und A.K.E. vordringen können wir die verschiedenen Abbaumöglichkeiten einschätzen und gleichzeitig anderswo auf der großen Sherridon-Konzession explorieren.”

Die Bohrungen am Jungle Lake werden fortgesetzt, um die Kupfer- und Zinkgehalte nachzuweisen, während die äußeren Ränder des von HBED erstellten Ressourcenmodells überprüft werden.

Technische Highlights

Insgesamt wurden im Rahmen eines ausgedehnten Programms für ca. 2.500 m für die erste Testphase an der Jungle Lake-Lagerstätte an 6 Bohrlöchern 1.500 m gebohrt. Die Ergebnisse der Proben von allen Mineralisierungszonen in den Diamantbohrlöchern DH20 bis DH25 werden in der nachfolgenden Tabelle angegeben.

Loch	Neigung/ Azimut	Ab (m)	Bis (m)	Abstand (m)	Cu (%)	Zn (%)	Ag (g/t)	Au (g/t)
DH20	90°/0°	116,9	129,2	12,3	1,40	0,81	7,6	0,25
DH21	90°/0°	69,0	84,5	15,5	1,54	0,75	8,8	0,45
DH22	90°/0°	124,1	127,0	2,9	1,27	1,68	8,3	0,71
DH23	90°/0°	157,7	164,7	7,0	0,49	1,59	5,7	0,07
DH24	90°/0°	307,5	310,2	2,7	0,21	0,45	3,3	0,08
DH25	90°/0°	413,6	415,1	1,5	0,07	0,01	17,0	1,10
		419,8	422,8	3,0	0,21	0,02	13,8	0,47

(Falls die Tabelle nicht richtig angezeigt wird, können Sie diese gerne auf www.halores.com einsehen.)

* Es wird erwartet, dass die Mineralisierungslinsen eine nordwestliche Neigung von ca. 40° aufweisen, und die Breite ist möglicherweise um 15% zu breit angegeben.

Die Bohrlöcher DH23 und DH24 dienten zur Prüfung von Bereichen außerhalb der derzeitigen Ressourceneinschätzung, um festzustellen, ob die Tonnenschätzungen auf Bereiche außerhalb der vorher festgelegten Grenzen ausgeweitet werden könnten. DH23 durchzieht 7 m umfangreiche Sulfidvorkommen mit einem höheren Zinkgehalt als bei historischen Bohrlöchern und wirft die Möglichkeit weiterer oberflächennaher umfangreicher Vorkommen auf. Der Mineralisierungshorizont wurde mittels der Bohrlöcher

24 und 25 identifiziert und lässt darauf schließen, dass weitere abwärts geneigte Ziele vorhanden sind. In diesem Bereich wies der Mineralisierungshorizont erhöhte Goldwerte von bis zu 1,1 g/t Gold über 1,5 m auf.

Die Verfahren zur Probenahme, Untersuchung und Qualitätskontrolle entsprechen denen, die in der Pressemitteilung vom 15. Februar 2007 in der Beschreibung des technischen Hintergrunds beschrieben wurden. Die obige Mitteilung wurden unter der Verantwortung von Kevin Leonard erstellt, der als qualifizierter Fachmann die Kenntnisse und die Berechtigung besitzt, die Richtigkeit und Gültigkeit der Angaben zu bestätigen.

Über die Jungle Lake-Lagerstätte

Die Jungle Lake-Lagerstätte wurde von der Hudson Bay Exploration and Development Company Limited (HBED) entdeckt, und von 1958 bis 1967 fanden dort Bohrungen statt. Historische, von HBED für die Jungle Lake-Lagerstätte berechnete Ressourceneinschätzungen liegen bei 3,4 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,42 % Kupfer und 1,1 % Zink. Alle in dieser Pressemitteilung angegebenen Ressourcen beziehen sich auf historische Daten. Die Ressourceneinschätzungen werden als zuverlässig angesehen, wurden jedoch vor der Einführung von National Instrument 43-101 berechnet. Halo und seine qualifizierten Fachleute haben keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um eine Neueinschätzung der historischen Einschätzungen der Mineralienressourcen vorzunehmen. Halo sieht die historischen Einschätzungen nicht als aktuelle Mineralienressourcen an, und es ist kein Verlass auf die historischen Einschätzungen. Neuere Einschätzungen oder Daten stehen Halo derzeit nicht zur Verfügung.

Halo hat eine Option für den Erwerb einer 100%-igen Beteiligung an der Jungle Lake-Lagerstätte von HBED auf der Grundlage einer Reihe von Bar- und Aktienzahlungen sowie zunehmender Arbeitsverpflichtungen gemäß des Optionsvertrags.

Über die Sherridon VMS-Liegenschaft

Die Sherridon VMS-Liegenschaft umfasst ein Gebiet von über 20.876 Hektar und beherbergt die früher produzierende Sherridon Mine, die von Sherritt Gordon Mines zwischen 1933 und 1950 betrieben wurde und 7,7 Millionen Tonnen Erz mit 2,46% Kupfer und 0,8% Zink erbracht hat. Erkenntnisse aus einer luftgestützten geophysikalischen Vermessung, die im Sommer 2006 abgeschlossen wurde, haben etwa 122 zusätzliche Ziele ergeben. Die Liegenschaft befindet sich nur 70 km nordöstlich des Berbau- und Metallurgiekomplexes in Flin Flon, der von der HudBay Minerals Inc. betrieben wird. Die künftige Erschließung der Liegenschaft wird durch witterungsunabhängige Straßen- und Schienenverbindungen sowie Stromversorgungs- und Kommunikationseinrichtungen erleichtert.

Halo Resources Ltd.

Halo ist ein Ressourcenunternehmen mit Sitz in Kanada, das sich auf den Erwerb von produktionsnahen Vorkommen von Basismetallen und Basisedelmetallen konzentriert. Derzeitig besitzt das Unternehmen 4 Projekte oder Beteiligungen daran: Duport, ein Goldprojekt in fortgeschrittenem Stadium; das Projekt Red Lake, ein Goldschürfprojekt, Quarter Moon, ein Goldprojekt in sehr geringer Tiefe, und das Sherridon-Projekt, ein VMS-Projekt direkt unter der Erdoberfläche. Das Unternehmen wird von einem erfahrenen Managementteam geleitet und von einem soliden Netzwerk von Bergbaufinanzpartnern gestützt. Die Wachstumsstrategie des Unternehmens besteht in der Entwicklung eines diversifizierten Portfolios von fortgeschrittenen Bergbauprojekten.

Im Namen des Vorstandes

Lynda Bloom,
Präsidentin und CEO

Kontakt Deutschland:

Value Relations GmbH
Tel.: 069 / 959246 - 11
Fax: 069 / 959246 - 20
HALO@ir-services.de
www.halores.com

DGAP 28.06.2007

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/1211--Halo-Resources-Ltd.-~Nachweis-ueber-Massiv-Sulfidvorkommen-an-der-Jungle-Lake-Kupfer-Zink-Lagerstaette.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).